

WILLKOMMEN

8. ZUVUYA FLOW FESTIVAL 2026

BALMBERG (JURA) | SOLOTHURN | SCHWEIZ

Bereits zum achten Mal laden wir zum gemeinsamen Feiern des «**Grünen Tag**» und dem Beginn des neuen «**13 Monde Jahres**» ein. Dieses Jahr gibts den längst überfälligen «Aufstieg», wir verlassen den «Zauberwald» und treffen uns neu auf dem Balmberg (Jura) mit Blick auf die Schweizer Alpen. Wir haben neu viel mehr Parkplätze (PKW, WoMo, Campervans) und einen wunderschönen Zeltplatz.

Damit alles rund läuft, hier ein paar **Informationen** rund um den Event.

1. Anreise

Der **Balmberg** ist mit dem **Auto/WoMo** gut erreichbar und ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Besucher des Kletterparks (neben unserem Festivalplatz). Falls du mit dem ÖV anreist, nutze das Postauto, das dich vom Hauptbahnhof Solothurn direkt auf den Balmberg fährt.

Endstation = unser Festivalgelände !

Wer mit dem **Auto/WoMo** kommt hat die Möglichkeit, auf unserer Festival Website einen festen Parkplatz für vier Tage und drei Nächte zu buchen. Die Gebühren gehen direkt an den Landbesitzer und sind extrem preiswert. Wer kein Parkplatz Ticket hat, riskiert an sonnigen Tagen, dass er a) weiter unten parkieren muss oder b) schwer einen Parkplatz findet. Weiter bieten wir dieses Jahr an, nach dem Festival noch eine zusätzliche Nacht auf dem Berg zu verbringen, ohne weiteren Parkplatzgebühren (27. - 28. Juli 2026).

2. Mitbringen und Mitnehmen

Obwohl wir am Festival mit **ökologisch hergestelltem Wegwerfmaterial** (Pappbechern, «Plastik» aus Zellstoffen, etc.) arbeiten, bitten wir alle Gäste, nach Möglichkeit ihr **eigenes Geschirr**, Teller und Becher/Tasse mitzubringen. Vor allem für die **Cacao Spiral Zeremonie** wäre es wunderschön, wenn möglichst viele ihre **Lieblingstasse** dabei haben (ca. 2dl+/ **Zeremonieller Cacao** pro Teilnehmer/**Vegan**).

Für alle spOMtanen Gäste oder KurzentschlOssene stellen wir **ökologisches**

Geschirr/Becher/Teller zur Verfügung. Wir möchten jedoch den ökologischen Fussabdruck möglichst tief halten ... **DANKE** ***

Daher bitten wir alle Gäste, ihre Becher, Teller, etc. mit den zur Verfügung gestellten Stiften zu **beschreiben**. Wir geben unser Bestes, eine **kleine Abwaschstation** zu errichten wo du das Geschirr reinigen kannst.

Wichtig : wenn du wieder nach Hause gehst, unterstütze uns ganz einfach damit, dass du deinen **Abfall** im Abfalleimer entsorgst und nochmals überlegst, ob du auch wirklich, wirklich alles dabei hast : Ob **Handykabel**, Schlafsack, Mütze oder sogar **deine Einkäufe**, nimm alles wieder mit, hinterlasse möglichst **keine Spuren**, ausser natürlich, du wendest die **Maya*Zeitformel** { Zeit ist Kunst } an und hinterlässt den **Sacred Space** sogar **schöner als zuvor**.

Da wir bei sonnigem Wetter hauptsächlich draussen sind, auf der Wiese und im Wald, bring doch noch eine kuschelige (Picknick-) **Decke** und falls du hast, ein **Sitz- oder Meditationskissen** (Klappstuhl, etc.) mit. Dann kannst du dich optimal **entspannen** bei der Meditation oder bei der **Cacao Ceremony** und es dir jederzeit gemütlich einrichten. Falls du beim **Yoga** mitmachen möchtest, solltest du auch noch deine **Yogamatte** mitbringen.

Da unser Gathering **Kinder- und Familienfreundlich** ist, gelten grundsätzlich alle Angebote (Referate, Workshops, etc.) auch für die **jüngeren Gäste**. Da wir jedoch Wald und Wiese in unmittelbarer Umgebung haben, können sich deine Kinder kreativ – aber respektvoll Tier und Natur gegenüber - ausdrücken. Wir haben zudem einen kreativen Space zum Malen und Zeichnen (und Seedballs). **Kinder bis 6 Jahren stehen unter der Aufsicht der Eltern**. Falls Eltern mit ihren jüngsten (0-6 Jahre) an Workshops teilnehmen, bitte stets Rücksicht nehmen. Ein schreiendes Kind kann ein Segen sein, aber je nach dem den magischen Flow stören » **Eigenverantwortung** der Eltern und der Leiterin. Danke !

Ausserdem gibt es unmittelbar neben dem Festivalgelände einen schweizweit bekannten **Kletterpark**, der für Kinder ab 4 Jahren offen steht und von 9.00-18.00h täglich geöffnet ist. » www.seilpark-balmberg.ch/

3. Essen und Trinken

Wir sorgen ab 8.00h für ein reichhaltiges, **veganes Frühstück**. **Wasser, Säfte, Tee** und **Café** à Discretion den ganzen Tag hindurch. Einerseits die «**Alge Soulkitchen**» von Meli oder die **Pizzeria von Adam & Friends**. Selbstverständlich darfst du dich auch selber verpflegen. Bitte achte darauf, dass du möglichst **hochwertige**

Lebensmittel mitbringst und **komplett auf Fleisch aller Art verzichtest**, ein **großes Danke** dafür von unseren fühlenden Freunden aus dem Tierreich.

Während dem ganzen Gathering brennt mindestens ein **Sacred Fire** kontinuierlich und wird von unseren Feuerhütern bewacht und genährt. Auf einem zweiten Feuer dürfen tagsüber auf dem Grill deine (veganen) Köstlichkeiten **gebrutzelt** werden. Am Abend bitten wir wegen starker Geruchsentwicklung darauf zu **verzichten**, der Feuerhüter wird dich darauf aufmerksam machen.

Unser Anlass ist **Alkoholfrei**. Ausserdem verträgt sich Alkohol gar nicht mit «**Mama Cacao**», die wir zu den Zeremonien zusammen einnehmen werden.

4. Übernachten

Dieses Jahr bieten wir rund 50 **x Zeltplätze** (drei Nächte = 30.- / 2 – max. 5'er Zelte) an, die in 3-5 Gehminuten vom Festivalgelände gelegen sind und daher leicht zu erreichen sind.

Möglich ist bei **schönem Wetter** natürlich auch, draussen unter **freiem Sternenhimmel** zu schlafen (zugewiesene Plätze).

Gäste, die uns mit ihrem **WOMO** besuchen (Campervan/Wohnmobile) verweisen wir auf die **limitierten Parkplätze**, bei einem ca. 3 min. entfernten, oberen Platz. Auch diese Parkplätze sind sehr günstig, unser Verein verdient nichts daran, alle Einnahmen gehen an den Landbesitzer (Stiftung) weiter. Wer noch eine zusätzliche Nacht (27.- 28. Juli 2026) oben auf dem Berg geniessen möchte, erhält diese Nacht geschenkt.

5. Abreise am Neujahrstag

Wir werden am Montag Morgen ab ca. 10.32h die **Abschiedszeremonie beginnen, mit dem Ziel, um 12.30h fertig zu sein**, wenn die Sonne am Höchsten ist. Anschliessend sagen wir einander «**Peace später**» und schenken uns noch Zeit für Tränen und jede Menge **Umarmungen**. Unser Team beginnt sogleich mit **Aufräumen und Putzen**. Wir sind froh um jede **helfende Hand** und danken bereits für deine **Unterstützung** ...

6. Programm | Zeitprogramm

Da wir nach der berühmten Zeitformel, «**Zeit ist Kunst**», handeln, bewegen wir uns automatisch in der «**Schamanischen Zeit**» und lassen die «**Swiss Time**» (Tic Tac Tic Tac) möglichst hinter uns. In dieser **Zeitlosigkeit** kann sich Körper und Seele entspannen und die **SynchrOMe Zeit** kann sich entfalten, wo alles genau zur richtigen Zeit passiert.

Trotzdem ist es unsere Absicht, möglichst punktgenau zu beginnen

7. Übernachten & Geniessen in Solothurn

Ich wäre wohl kaum soOo lange in **Solothurn**, meiner Geburts- und Heimatstadt geblieben, wenn es hier nicht **wunderschön** wäre.

Seit ich jedoch im Jahr 2023 herausgefunden habe, dass Solothurn zu den weltweiten «**Star Cities**» gehört, hat sich mein Bezug zu Solothurn nOchMals komplett geändert und vertieft. Jetzt weiss ich, dass wir hier das Potential haben, diese «**Energiestadt**» wieder zu aktivieren, schau dir nur einmal die **St. Ursenkathedrale** an, eine ehemalige **Powerstation**, aber das ist ein anderes Thema 8-)

Doch das ganz Besondere ist, dass just zum **Ausklang** unseres Gatherings auf unserem «**Hausberg**», dem Weissenstein (1280 m.ü.M) das alljährliche (bereits seit 30 Jahren) «**Uhuru Festival**» beginnt, das ein langjähriger Freund vor drei Jahrzehnten initiiert hat. «Uhuru» heisst übrigens auf Suaheli «**Frieden**», also die **IDEALE ERGÄNZUNG** nach unserem Gathering. Mit der **Gondel** kommst du autofrei auf den Weissenstein (**Festivalparkplatz bei der Talstation**) und hast dort **kostenfreien Zugang** zum (Familienfreundlichen) Festival, ebenfalls mit Workshops (z.T. schon ausgebucht) und am Abend **Konzerten** (Eintritt).

» www.uhuru.ch

Ausserdem gibt es noch die Möglichkeit, mit **guten Schuhen**, auf den **Weissenstein** (Jura) zu spazieren (ca. 1 Stunde) (oder **Gondel**) und oben im **Kurhaus** fein zu essen und auf rund 1280m ü.M. die Natur zu geniessen.

Auch ein **Spaziergang** der Aare entlang oder einfach in einem Café ein bisschen zu verweilen und durch die **Gassen** zu bummeln ist empfehlenswert, es wird dir ganz sicher hier bei uns gefallen.

Hier findest du **weitere Informationen** :

- » www.solothurn-city.ch Überblick über das Angebot
- » www.youthhostel.ch/de/hostels/solothurn Preiswertes Übernachten
- » www.lacouronne-solothurn.ch Gediegen liegen an bester Lage
- » <https://gaestehaussonne.ch> Befreundetes Bed&Breakfast (Bio)

8. Tiere

Auf dem Balmberg gelten gewisse Regeln. **Hunde** an die Leine, **keine offenen Feuer**, etc. Wir wollten ursprünglich «tierfrei» sein, vor allem was Hunde angeht, weil da leider oftmals berechtigte Ängste sein können, wenn man eine unangenehme Erfahrung mit ihnen gemacht hat. Wir haben uns jedoch neu so entschieden, dass man uns im vOrfeld unbedingt anfragen muss, gerne mit einem Bild deines vierbeinigen Freundes (und Name 😊) und wie bereits erwähnt, müssen Hunde sowieso **grundsätzlich** in diesem Wald an der Leine sein. Wenn es sich für unstimmig anfühlt und du damit einverstanden bist, dann seid herzlich willKOMmen.

Egal ob Sonnenschein, Regen oder Stürme. wir werden das **Auge des Sturmes** sein, zusammen einen **Zeit*Vortex** erschaffen, der uns auf eine **Zeitlinie** entlässt, die uns direkt in unsere Zukunft transportieren wird. Falls es tatsächlich ein bisschen regnen oder gewittern sollte, nimm einfach mit, was du benötigst, um dich wohl zu fühlen (Regenjacke, Schirm oder **Badekleider** 😊)

9. Sicherheit

Wir werden zwei, drei spezielle «**Spaces**» haben, wo ihr euch für etwas Ruhe zurückziehen könnt. Ausserdem ein «**1. Hilfe & Care Space**», wo erfahrene **Nothelferinnen** mit **Verbandsmaterial**, **Zeckenentferner** und sonstigen, **alternativen Zaubermittelchen** zur Verfügung stehen. Falls ihr jedoch auf **spezielle Medikamente** angewiesen sind, bitte **selbstverantwortlich vorbereitet** sein und es uns gerne allenfalls wissen lassen (beim Care Space).

10. Marktstände | FinanzfloOow

Wir freuen uns riesig, dass nebst den beiden **Foodständen** auch andere Menschen den **Marktplatz** mitgestalten. Von wunderschönen **Decken**, Maya***Silberschmuck**, hochwertigen **CBD Produkten** bis hin zu selbstgemachten **Seifen** und vielem mehr.

Daher bringe möglichst **BARGELD** (sFr. und Euro) mit, damit erleichterst du deine Einkäufe. Ausserdem bieten viele alternative Standsteller das schweizweite Zahlungssystem «**TWINT**» an. Dafür brauchst du die Twint*App (und natürlich etwas Cash in dieser Börse). Denke daran, jeder investierte Franken*Euro in die neue, **alternative Wirtschaft**, fehlt der zusammenkrachenden ***Fiat Money Fake World***. Damit machst du sogar einen **DOPPELTEN UNTERSCHIED** (- 1.- und +1.- = 2 Franken Unterschied).

11. Mitbringen

Bitte bringe doch noch etwas zum **Schreiben**, allenfalls **Zeichnen** mit. Da alle Gäste die Möglichkeit erhalten, eines der hochwertigen «Handbuch für ein glückliches Lebe» (bisher «Zuvuya Agenda) an unserem Verlagsstand zu erwerben, solltest du mindestens deinen **Rufnamen** in dieses Werk hineinschreiben, damit es während des Festivals **keine Verwechslungen** gibt.

u.r.s. jOsé aka **Agent KIN94**

Silvia aka **Agentin KIN157**

und das **tolle Gathering*OK*Helfer*Team**

freuen sich riesig auf diesen bevorstehenden . magischen Event

In lak'ech * Mayagruss

Ich.wir sind euer anderes Du